

Platen, August von: Xi (1828)

1 Und Jasmine duften wieder;
2 Und der Ost, der kecke Freyer,
3 Lös't den Knospen ihre Mieder:
4 Du allein verhüllst dich ewig,
5 Schlägst vor mir die Augen nieder!
6 Bliese doch ein Wind und legte
7 Das Gewand an deine Glieder!
8 Nähm' er meiner Seufzer einen
9 Auf sein rauschendes Gefieder!
10 O belohne deinen Sclaven,
11 Der so treu dir ist und bieder!
12 Doch du sprichst: Beglück' ich jenen,
13 So verstummen seine Lieder.

(Textopus: Xi. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/8832>)